

VORWORT VON DR. MED. FRANK KIRCHNER

In meiner langjährigen ärztlichen Tätigkeit als Internist lernte ich, wie viele meiner Kollegen, dass die moderne Medizin bei akuten Krankheiten gute Mittel zur Heilung anbietet, bei chronischen Erkrankungen aber sehr oft keine Heilung, sondern nur Linderung von Symptomen parat hat.

Insbesondere der, wie sich zeigte, naive Gedanke, mit Entwicklung der Antibiotika sei der Sieg über bakterielle Erkrankungen errungen, hat sich mit der Selektion von multiresistenten Erregern in ein düsteres Zukunftsbild, eventuell wieder ohnmächtig gegen Infektionen zu sein, gewandelt.

Da ein Großteil des europäischen medizinischen Wissens mitsamt den kundigen Personen auf den Scheiterhaufen der Inquisition endete, um das Monopol des Klerus zu sichern, ist man heute oft auf Quellen und alte Beobachtungen aus anderen Teilen der Welt, insbesondere denen des Fernen Ostens und der indigenen Völker Südamerikas, angewiesen. Dort wurde dieser Wissensschatz infolge anderer gesellschaftlicher Entwicklungen bewahrt.

Dieser alte Wissensschatz ist jedoch kein Allgemeingut und droht auch in der modernen Zeit wieder verloren zu gehen. Andererseits wird aktuell viel an diesen Wirkprinzipien geforscht.

Es bedurfte und bedarf intensiver Recherchen, um sich aus Quellen älteren und jüngeren Datums sowie aus aktuellen Forschungsberichten und Studien einen Überblick zu verschaffen.

Herrn Dr. Kurth, der als Experte diese Sisyphosarbeit auf sich nahm, haben wir es zu verdanken, dass uns ein kritisch aufbereiteter Extrakt dieses Wissens präsentiert werden kann.

Diese wissenschaftliche Recherche erforderte Jahre an vergleichendem Literaturstudium, gepaart mit steter wissenschaftlicher Fortbildung, persönlichem Interesse und Liebe zur Sache, zum Menschen und zur Natur.

Vom naturheilkundlichen Laien, vom Patienten über den Pilzberater, vom Heilpraktiker bis zum interessierten Arzt können alle von diesem Almanach des Wissens profitieren.

Persönlich an mir selbst, im Familienkreis und auch bei einigen meiner Patienten, die den Pilzen gegenüber aufgeschlossen waren, konnte ich die positiven und heilenden Wirkungen dieser besonderen Lebewesen kennenlernen.

Ich danke Herrn Dr. Kurth aufrichtig für die vielen interessanten und fruchtbaren Gespräche, den Erfahrungsaustausch und menschlichen sowie fachlichen Rat.

Dr. med. Frank Kirchner

DANKSAGUNG	3
IMPRESSUM	4
DIE AUTOREN	5
VORWORT	7
EINLEITUNG	18

**ALLERGIEN**

>> ALLERGIEN --> <i>Glänzender Lackporling, Tschaga, Shiitake, Igelstachelbart, Mandelpilz, Birkenporling, Zimtbaum-Porenschwamm</i>	22
--	----

>> NEURODERMITIS --> <i>Glänzender Lackporling, Mandelpilz, Igelstachelbart, Tschaga</i>	26
--	----

>> ASTHMA --> <i>Glänzender Lackporling, Raupenpilz, Mandelpilz, Zimtbaum-Porenschwamm</i>	29
--	----

**SCHMERZEN**

>> MIGRÄNE --> <i>Shiitake, Glänzender Lackporling, Raupenpilz, Judasohr, Birkenporling, Eichhase</i>	33
---	----

>> SPANNUNGSKOPFSCHMERZ --> <i>Shiitake, Glänzender Lackporling, Raupenpilz, Judasohr, Birkenporling</i>	37
--	----

**NERVEN**

>> ALZHEIMER --> <i>Igelstachelbart, Korallenstachelbart</i>	40
--	----

>> PARKINSON --> <i>Igelstachelbart, Korallenstachelbart</i>	43
--	----

>> MULTIPLE SKLEROSE (MS) --> <i>Igelstachelbart, Korallenstachelbart</i>	46
---	----

>> BURN-OUT-SYNDROM --> <i>Glänzender Lackporling, Igelstachelbart, Raupenpilz, Schmetterlingstramete, Shiitake</i>	49
---	----

